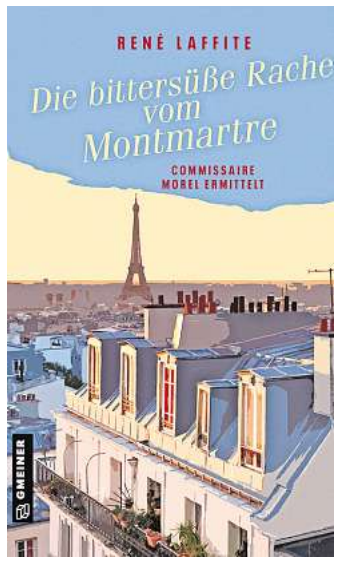


BUCHTIPP

Glitzernde Lichter, dunkle Geheimnisse



Cover: Verlag

listin vom Montmartre hütet vor ihren Kollegen und ihrer engsten Mitarbeiterin Lunette das Geheimnis des kriminellen Hintergrundes ihrer Familie, und kann deshalb die Polizei nicht hineinziehen. Sie kann die Dienstwege und die üblichen Verbindungen nicht nutzen, als sie auf der Jagd nach dem Entführer, der offensichtlich über modernste Technik und sehr viel Geld verfügt, durch ganz Frankreich getrieben wird. Zum Glück bleibt ihr wenigstens der geheimnisumwobene Olivier Guyon, Leiter der Brigade Recherche et Intervention. Aber der ist nicht ganz ungefährlich für sie, wenn auch aus einem anderen Grund.

Was hat Mamie, die Grande Dame der Familie Morel mit der ganzen Sache zu tun. Geht es um einen raffinierten Schmuckdiebstahl oder kommen hier alte, sehr persönliche Geheimnisse zutage?

Lassen Sie sich ein auf eine spannende Verbrecherjagd, die im Vorweihnachtsgetümmel nicht nur nach Grenoble, Paris und in die Bretagne führt, sondern auch weit in die Vergangenheit.

Stärker als bisher steht Geneviève Morel selbst im Mittelpunkt, mit ihren Gedanken und Gefühlen, die sie doch immer unter Kontrolle halten will. Doch auch an Action fehlt es nicht, bis alle vereint im L'art de la mer, dem Strandclub der Familie, sitzen können.

Hinter dem Pseudonym René Laffite verbirgt sich der Wiener Bestsellerautor Christian Schleifer, der mit diesem Roman seine Liebe zu Frankreich erneut auslebt.

Laffite, R.: Die bittersüße Rache vom Montmartre. Gmeiner Verlag, 2025.

Die Pariser Commissaire Geneviève wird Weihnachten an der Côte d'Azur feiern. Trotz des südländischen Klimas fehlt es im Weihnachtsdorf in Cannes an nichts, was ein Weihnachtsliebhaber begehrt, Karussells, Schießbuden, Imbissstände, geröstete Maronen und vor allem Glühwein.

Geneviève ist als Polizistin das schwarze Schaf der Familie, die das Motto „Kunst ist unsere Kunst“ im kriminellen Sinne sehr wörtlich nimmt. Aber an der großen gemeinsamen Weihnachtsfeier am 25. Dezember kommt sie nicht vorbei. So sehr sie den Lichterglanz von Paris bewundert, sitzt sie nun im TGV nach Cannes.

Dass ihr Bruder Frédéric, der der familiären Beschäftigung treu geblieben ist, inzwischen dort vor der Bar Cristal auf sie wartet, weiß sie nicht. Sie wird auch erst stutzig, als Frédéric nach Stunden immer noch nicht nach Hause kommt. Schließlich meldet sich ein Entführer. Was nun? Die erfolgreiche Krimina-

De olle Lähnstauhl



Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!

Ihr Wochenspiegel-Team

Hew in mien Stuw einen Lähnstauhl stahn,
De stammt ut Großvadders Tieden,
Ward ungiern dor up sitten gahn,
Mag ick em süß ok lieden,
Denn dissen Stauhl, den hackt wat an,
Wat ick so recht nich düden kann,
Un ümmer ward üm't Hart mi weih,
Wenn ick den ollen Lähnstauhl seih.

As ick so'n lütten Bengel wier,
Würd Großvadder dor up sitten,
Denn halten wi uns' Hükers her,
Dat wier wat för uns Lütten,
Un he füng tau vertellen an
Von Watermöhm un Bulemann,
Wi oewer hürten nipping tau,
Wat Großvadder säd, dat wier ok so.

Großvadder stürw, de Stauhl stünn leer,
Dunn is mien Vadder kamen,
Von Arbeit wiern de Bein em swier,
He hett den Stauhl sick nahmen,
Un so as ick vör väle Johr,
So seeten nu mien Kinner dor,
Up Hükers all, un hürten tau,
Wat Großvadder säd, dat wier ok so.

Nu sünd 't all wedder Johre her,
Mien Vadder is henslapen, -
Seih ick den Stauhl, denn kümmt 't mi vör,
As hölt de Arm he apen,
As wenn he winkt: Bün wedder fri,
Ick glöw, nu is de Reig an di! -
Noch strüw ick mi 'ne korte Tied,
't durt nich mihr lang, - denn is 't so wied!

Rudolf Tarnow

Heute Barsikower Weihnachtsmarkt

BARSIKOW. Einen Weihnachtsmarkt gibt es am heutigen Samstag, dem 6. Dezember, ab 15 Uhr an der Kirche von Barsikow. Der Nikolaus hat sein Kommen zugesagt, um den Barsikower Kindern eine Freude zu machen.

Am 3. Advent, also am Sonntag, dem 14. Dezember, erklingt in der Kirche Barsikow ab 16 Uhr ein Weihnachtskonzert mit dem Barsikow-Chor. Bereits ab 15 Uhr sind die Besucher zu einem Glas Glühwein eingeladen. Eintritt frei, Spenden erbeten. **WS**

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 6. DEZEMBER BIS ZUM 12. DEZEMBER

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosse rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Röheler Vorstand Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handyskurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Röheler Vorstand Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé

Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze

Schwimmhalle im Freizeitzentrum Tel. 03394/433240, Rheinsberg Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Kyritz

St. Marienkirche Kyritz Johann-Sebastian-Bach-Str. 51: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst mit Konfis Kl. 8; **So.** 17 Uhr Andacht für verstorbene Kinder



Der Mann mit der scharfen Zunge

Schon als Pförtner in der TV-Serie „Kanzleramt Pförte D“ hat Lothar Böck kein Blatt vor den Mund genommen. Nun zeigt er am Sonntag, dem 21. Dezember, in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse), dass seine Zunge noch immer scharf wie eine Rasierklinge ist. Sein ganz neues Programm trägt den Titel „Endspiel mit Verlängerung“. Jedes Ende beginnt dann, wenn der Beginn endet. Wenn man das Vorspiel verliert, erreicht man das Endspiel nicht. So lautet das Reglement. Doch wir spielen munter weiter drauflos. Denn wir sind ja nicht ausgeschieden. Wir sind nur einfach nicht mehr dabei. Jedoch wird das Endspiel nicht ohne uns ausgetragen. Wir haben Eintrittskarten. Lothar Böck, der Louis de Funès unter den deutschen Kabarettisten, ist ins Endspiel gekommen.

Mensch gegen Welt. Bisher steht es unentschieden. Ja, aber für wen? Am beginnenden Ende seiner Spielzeit fragt sich Böck: Wird es einen Gewinner geben? Stehen wir mit einem Bein im Abseits oder im Jenseits? Wer geht als Sieger vom Platz, die Visionen oder die Divisionen? Gibt es eine Nachspielzeit oder wird die Zeit ein Nachspiel haben? Bestimmt. Nach jedem Abpfiff lauert der Anschiss. Wer mehr von Lothar Böck hören möchte, sollte sich rechtzeitig Karten sichern. Der Kabarettist steht am 21. Dezember ab 15 Uhr auf der Bühne von Olafs Werkstatt. *Text: WS, Foto: Agentur*

Karten können unter www.olafs-werkstatt.de oder unter Tel. 033970/14423 bestellt werden. Ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen.

Lanz
Kirche Lanz Friedrich-Ludwig-Jahn-Str.: **So.** 9 Uhr Gottesdienst

Lüchfeld
Kirche zu Lüchfeld Hauptstr. 5: **Sa.** 17 Uhr Nikolausandacht

Marienfließ
Ev. Klosterstift Marienfließ

Tel. 033969/20800: **Sa.-Fr.** 12 Uhr Friedensgebet

Neuruppin
Evangelisch-Methodistische Christuskirche Tel. 03391/37480, August-Bebel-Straße 51: **Fr.** 16-17.30 Uhr Teenkreis - Zeit zusammen verbringen, biblisches Thema, Spiel, Musik & Spaß (Anspruchpart-

nerin Katharina Wolf, 0152/07969206)
Klosterkirche St. Trinitas Niemöllersplatz 1: **So.** 10 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung

Putlitz
Ev. Kirche Ernst-Thälmann-Str.: So. 10 Uhr Gottesdienst

Rheinsberg

St. Laurentius Kirche zu Rheinsberg Kirchstr. 1: **So.** 10.15 Uhr Gottesdienst mit Kirchenkaffee

Wittenberge

Ev. Kirche Wittenberge Burgstr.: **Mi.** 18.30 Uhr Friedensgebet

Wusterhausen

Sankt Peter und Paul Kirchstr. 1: **Fr.** 17 Uhr Gospelandacht

Wustrow

bei Siegmund Mackel Wiesenweg 4: **So.** 14 Uhr Hausgottesdienst zum Advent

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Home-schooling, Anmeldung für Familien unter Tel. 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr

Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine.

Treffpunkt Röheler Vorstand Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfwerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Altes und Neues

Toni Krahl und die Kinx vom Prenzlauer Berg geben am 23. Januar ein Zusatzkonzert in der Kulturkirche Neuruppin

NEURUPPIN. Aufgrund der großen Ticketnachfrage gibt der City-Frontmann Toni Krahl zusammen mit seiner neuen Band „Die Kinx vom Prenzlauer Berg“ am Freitag, dem 23. Januar 2026, ein Zusatzkonzert in der Kulturkirche Neuruppin. Nach dem emotionalen Abschied von City im Jahr 2022 kehrt Toni Krahl, die unverwechselbare Stimme und das Gesicht der legendären Rockband, mit einem neuen musikalischen Projekt auf die Bühne der Kulturkirche Neuruppin zurück. Mit seinen „Kinx vom Prenzlauer Berg“ geht Toni Krahl auf Tour-

nee durch ganz Deutschland. Mit im Gepäck: sein erstes Solo-Album „Genausowar“ – ein Werk, das voller tiefgründiger und gleichzeitig vertrauter Songs steckt und an seine über 50-

Toni Krahl und die Kinx vom Prenzlauer Berg geben am 23. Januar 2026 ein Zusatzkonzert in der Kulturkirche Neuruppin.
Foto: Veranstalter



jährige Bühnenkarriere anknüpft.

Toni Krahl, der bereits mit Hits wie „Am Fenster“ Musikgeschichte schrieb, spürt nach dem Ende der Band eine tiefe Sehnsucht nach den alten Liedern. Um diese Leidenschaft neu zu entfachen und seine Fans – die eingeschworene City-Gemeinde – erneut um sich zu scharen, gründete er seine eigene Band: Die Kinx vom Prenzlauer Berg. Diese Konstellation verspricht jedoch weit mehr als eine Fortsetzung der City-Ära. Krahl verbindet auf einzigartige Weise die Klassiker der Band mit sei-

nem frischen Solo-Material, das tief bewegende Geschichten erzählt und seine künstlerische Entwicklung der letzten Jahrzehnte reflektiert.

Mit „Genausowar“ beweist Toni Krahl einmal mehr seine Fähigkeit, autobiografische Erlebnisse und gesellschaftliche Themen in eingängige und bedeutungsvolle Songs zu verwandeln. Seine Tour wird eine aufregende Mischung aus neuem Material und den unvergesslichen City-Hits bieten, die nicht nur Nostalgie wecken, sondern auch seine kraftvolle Bühnenpräsenz erneut unter Beweis stellen.

Tickets gibt es an bekannten Vorverkaufsstellen und online zum Beispiel bei eventim.de. **WS**

Kulturkirche Neuruppin, Freitag, 23. Januar 2026, 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr, Tickets und Infos: Tel. 03391/3555300

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Behördenruf: 115
Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Blutspenden: www.blutspende-nordost.de
www.drk-blutspende.de
BEREITSCHAFTSDIENSTE
Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten: 116 116

Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Mediaberaterin **Dorina Konert** Kyritz

Tel. 03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Mediaberater **Ingo Scholz** Wittstock, Heiligengrabe

Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel

Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung

Ingo Höhn

Mediaberatung

Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantwortl.)

Newsdesk

Dominik Bahgat (db)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb

MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck

Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

